



Deutsch: Sprachprüfung

Dauer:
Sprachprüfung: 60 Minuten
Aufsatz: 60 Minuten

Kandidatennummer: _____

Geburtsdatum: _____

Korrigiert von: _____

Punktzahl/Note Sprachprüfung

Erreichte Punktzahl: _____

Note: _____

Deutsch: Sprachprüfung

Für diese Prüfung sind keine Hilfsmittel erlaubt.

A Fragen zum Textverständnis

Warum trägst du eine Nickeluhr? (nach Hans Fallada)

1. Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
Der Ich-Erzähler studiert Rechtswissenschaft.		
Der Ich-Erzähler hat das Abitur (die Matura) mit der Bestnote bestanden.		
Eine der Uhren stammte aus einem Nachlass.		
Der Ich-Erzähler lebt in Berlin.		
Der Ich-Erzähler tut sich schwer, seine Uhr in München wegzugeben.		
Der Ich-Erzähler spielt in seiner Freizeit Tennis.		
Der Ich-Erzähler freut sich sehr über die dritte Uhr, die ihm sein Vater geschenkt hat.		
Der Ich-Erzähler hat sich schon immer eine Nickeluhr gewünscht.		

4	
---	--

2. Der Ich-Erzähler beschreibt die Persönlichkeit seines Vaters auf unterschiedliche Arten. Kreuze diejenigen Charakterisierungen an, die im Text nicht vorkommen.

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| ☐ exakt | ☐ gnietschig |
| ☐ ordentlich | ☐ misstrauisch |
| ☐ ängstlich | ☐ filzig |
| ☐ geizig | ☐ boshaft |

2	
---	--

3. Dem Ich-Erzähler sind mehrere Uhren abhandengekommen. Wie ist dies geschehen und was erzählt er seinem Vater?

	Wie ist ihm die Uhr abhandengekommen?	Was erzählt er seinem Vater?
Erste Uhr		
Zweite Uhr		
Dritte Uhr		

3	
---	--

4. a) Erkläre, was man unter einer Notlüge versteht. (Z. 11)

- b) Nenne zwei Notlügen, die der Ich-Erzähler seinem Vater erzählt oder über die er nachdenkt.

—

—

3	
---	--

5. Inwiefern ist es gerecht, dass der Ich-Erzähler am Schluss eine Nickeluhr tragen muss, inwiefern ist es ungerecht?

– Gerecht, weil

– Ungerecht, weil

2	
---	--

6. Nenne zwei Textstellen (inkl. Zeilenangabe), in denen der Ich-Erzähler zeigt, dass es für ihn in Ordnung ist zu lügen.

–

–

2	
---	--

7. Welche der folgenden Redewendungen passt am besten zur Geschichte? Kreuze an.

☐ Hörensagen ist schon fast gelogen.

☐ Lügen haben kurze Beine.

☐ Er lügt, dass sich die Balken biegen.

☐ Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht.

☐ Aus der Ferne ist gut lügen.

☐ Die viel schwatzen, lügen viel.

1	
---	--

8. In Zeile 65 heisst es: «Die pflichteifrigste aller Kartoffeln ist gemaust!!» Erkläre, was die einzelnen Elemente des Satzes in diesem Zusammenhang bedeuten:

- pflichteifrigste:

- Kartoffel:

- gemaust:

3	
---	--

9. Der Titel der Geschichte lautet: «Warum trägst du eine Nickeluhr?» Warum wohl wird dem Ich-Erzähler diese Frage gestellt? (Mehrere Antworten sind korrekt.)

- ☐ Die Freunde des Ich-Erzählers drücken damit aus, dass sie ihn für seinen Mut bewundern.
- ☐ Er kommt aus wohlhabenden Verhältnissen – da ist es überraschend, dass er eine billige Uhr trägt.
- ☐ Sein Vater verkauft teure Uhren. Deshalb könnte man erwarten, dass er seinem Sohn eine schenkt.
- ☐ Nickeluhren wurden in jener Zeit von fast niemandem getragen.
- ☐ Sein Vater ist dagegen, dass er eine Nickeluhr trägt.
- ☐ Der Ich-Erzähler besitzt mehrere Uhren. Deshalb ist es für seine Freunde erstaunlich, dass er gerade diese Uhr trägt.
- ☐ Er hat früher immer andere Uhren getragen.

3	
---	--

Punktzahl Teil A

23	
----	--

B Sprachaufgaben

1. Unterstreiche die falsch geschriebenen Wörter und notiere die korrekte Schreibweise in der rechten Spalte.

	Korrektur
Die Datei wird mit einem Kenwort verschlüsselt, sodass kein Unbefugter sie lesen kann.	
Er schickaniert seine Mitschülerinnen, indem er ihre Stifte stiehlt.	
Obwohl es offensichtlich war, gab der Junge nur widerwillig zu, dass er nichts Gutes im Schilde führte.	
Oh nein, der Aku von meinem Laptop ist schon wieder leer! Dummerweise habe ich kein Kabel dabei.	
Der Besenstiehl ist heute Morgen in zwei Teile zersplittert, nun kann ich den Boden nicht reinigen.	
Das du mir geschrieben hast, das hat mich sehr gefreut.	
Sie kann am Besten von uns turnen, was sicherlich daher rührt, dass sie jeden Tag zwei Stunden trainiert.	
Die Verfielfältigung dieses Druckerzeugnisses führt dazu, dass viele Menschen erreicht werden können.	

2. Setze das richtige Wort ein. Das gleiche Wort darf nur einmal verwendet werden.

- a) Der Querulant schwimmt wieder _____ den Strom.
- b) Ich kannte jemanden, der krank _____ Eifersucht war.
- c) Meine Arbeit ist nicht vergleichbar _____ typischer Büroarbeit.
- d) Ein grosses Unglück ist _____ das Dorf hereingebrochen.
- e) Sie war _____ Tränen gerührt.
- f) Man beurteilt einen Menschen _____ seiner Gesinnung.
- g) Sie bewarb sich _____ die Stelle als Polymechanikerin.
- h) _____ des Chefs kam seine Stellvertreterin.

4	
---	--

3. In wie viele Satzglieder lassen sich die folgenden Sätze aufteilen (verbale Teile/Prädikat zählen nicht als Satzglied)? Schreibe die korrekte Zahl in die rechte Spalte.

Es ist Herbst geworden.	
In den Wäldern rund um die Stadt sind die Blätter der Bäume gelb und rot gefärbt.	
Überall werden Äpfel und Birnen sowie rote und weisse Trauben geerntet.	
Elina hat den Herbst schon immer am liebsten gehabt.	
Wann immer möglich macht sie zu dieser Jahreszeit in den Rebbergen lange Spaziergänge.	
Nach diesem sonnigen Herbst blickt sie mit Freude dem ersten Schnee entgegen.	

3	
---	--

4. Ergänze die Sätze mit dem passenden Fremdwort aus dem Kasten. Jedes Wort darf nur einmal verwendet werden.

Allianzen – Charisma – Dilettant – kohärent – minuziös – passionierte –
fiktive – Plagiate – Referenz – Solidarität – synchrone – Verdikte – Zäsur

- a) Die _____ mit den Erdbebenopfern ist riesig.
- b) Sein _____ hat ihm schon viele Türen geöffnet.
- c) Der _____ Text ist leider nicht _____ und deshalb unverständlich.
- d) Bezüglich der Punkte gibt es eine _____ zwischen dem Fünftplatzierten und dem Sechsten der Tabelle.
- e) Der Betrieb hatte beim Lehrer eine _____ eingeholt, bevor die Bewerberin die Lehrstelle bekam.
- f) Die _____ Anglerin fing gestern unglaubliche zehn Fische.
- g) Die schriftliche Arbeit fiel durch, da sie zu viele _____ enthielt.

4

5. Setze die Verben in die verlangte Form.

Infinitiv	3. Person Singular Präsens	3. Person Singular Präteritum	3. Person Singular Perfekt
zustimmen			
spüren			
graben			
lassen			

4

6. Wie viele Kommas müssen in diesen Sätzen zwingend gesetzt werden? Kreuze an.

	0	1	2
Mit so vielen vollen Gläsern in der Hand kannst du doch nicht die Treppe hochsteigen!			
Hab keine Angst ich leere nichts aus.			
Du kannst mir aber gerne eines oder zwei der Gläser abnehmen wenn du unbedingt willst.			
Warte kurz ich sage nur noch schnell den anderen dass sie auch hochkommen sollen.			
Die Snacks und der Kuchen den du gebacken hast sind schon oben.			
Ist Leona eigentlich schon hier oder kommt sie später noch?			

3	
---	--

7. Bilde Wörter der Wortfamilie «halt» und setze sie in die Lücken.

*Beispiel: Der Bus fährt die **Haltestelle** Stadtpark ausnahmsweise nicht an.*

- a) Das Joghurt ist auch länger _____ , als es das Datum auf dem Becher vermuten lässt.
- b) Sein _____ in der Klinik dauerte fünf Wochen.
- c) Die _____ dieses Lebensraums für Igel ist sehr wichtig.
- d) Die neue Zeitschrift ist ausschliesslich am Kiosk _____ .
- e) Auf unserer Reise durch Vietnam fuhren wir oft per _____ .
- f) Durchsage im Einkaufszentrum: «Der _____ des Wagens mit dem Kennzeichen SG 958 634 wird gebeten, sein Auto umzuparken.»
- g) Das _____ der beiden Nachbarn ist inakzeptabel.
- h) Er erhielt auf das neue Jahr hin ein höheres _____ .

4	
---	--

8. Verbinde die die beiden Sätze mit einem passenden Wort zu einem Satz. Achte darauf, dass das konjugierte Verb/die Personalform an letzter Stelle im neuen Satz steht.

Beispiel:

Du hast so viel Sport gemacht. Du wirst morgen Muskelkater haben.

Du hast so viel Sport gemacht, dass du morgen Muskelkater haben wirst.

- a) Sie verlässt das Haus. Sie muss arbeiten.

- b) Ich kann nicht einschlafen. Ich habe einen Horrorfilm geschaut.

- c) Du musst noch viel lernen. Du wirst diese Matheaufgabe verstehen.

- d) Trainiere jeden Tag. Du willst die Beste sein.

- e) Der Laptop ist schon kaputt. Er ist ganz neu.

- f) Sie hängt den Mantel an den Bügel. Sie hat das Haus betreten.

3	
---	--

9. Welches ist die korrekte Erklärung (A, B oder C) für die Redewendung? Setze den entsprechenden Buchstaben in die dritte Spalte.

Er pfeift aus dem letzten Loch.	A. Er ist am Ende seiner Kräfte. B. Er hat den Termin verpasst. C. Er hat jemanden beleidigt.	
Sie ist aus allen Wolken gefallen.	A. Sie ist völlig überrascht worden. B. Sie ist deprimiert. C. Sie hat den Anschluss verloren.	
Sie kochen auch nur mit Wasser.	A. Sie haben keine Ahnung davon. B. Sie können es nicht besser als andere. C. Sie haben sich völlig verrechnet.	
Sie geht auf die Barrikaden.	A. Sie hat es endlich geschafft. B. Sie lässt es sich nicht gefallen. C. Sie ist nirgends zu finden, wenn man sie braucht.	
Wir sind auf einer Wellenlänge.	A. Wir haben schon lange einen Konflikt. B. Wir verstehen uns gut. C. Wir sollten diese Sache nicht so ernst nehmen.	
Man kann nicht alles über einen Kamm scheren.	A. Man kann nicht überall den gleichen Massstab anlegen. B. Gibt man der einen Person etwas, muss man es anderen auch geben. C. Man sollte auf die kleinen Dinge achten.	

3	
---	--

10. Kreuze jeweils für den ersten Satz an, in welcher Zeitform er steht, und schreibe anschließend den gleichen Satz in der verlangten Zeitform auf die Linie.

	Präsens	Perfekt	Plusquam-perfekt	Präteritum	Futur I
<i>Beispiel:</i> Das Laub raschelte wegen des Windes.	☐	☐	☐	☒	☐
<i>Das Laub raschelt wegen des Windes.</i>	☒	☐	☐	☐	☐
a) Wir frieren jeden Morgen.	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☒	☐
b) Die Band musste das Konzert abbrechen.	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☒	☐	☐	☐
c) Er hatte im Rat sprechen wollen.	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☒
d) Sie wird sich vom Training abmelden.	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☒	☐	☐	☐
e) Das Büro sendete einen Beauftragten.	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☒	☐	☐

5	
---	--

11. Kreuze an, zu welcher Wortart die fettgedruckten Wörter gehören. Beachte, dass alle Nomen im Satz kleingeschrieben sind.

Heute **gingen** wir in aller **frühe** los und stiegen auf den **höchsten** berggipfel der **gegend**, um von dort den sonnenaufgang **miterleben** zu **können**. **Kommst du** nächstes **mal** auch mit?

	Verb im Infinitiv	Verb in der Personalform	Nomen	Adjektiv	keine dieser Wortarten
gingen					
frühe					
höchsten					
gegend					
um					
miterleben					
können					
Kommst					
du					
mal					

5	
---	--

Punktzahl Teil B

42	
----	--

Punktzahl Teil A

23	
----	--

Punktzahl Teil A + B

65	
----	--